Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 15 (1893)
Heft: 7

Anhang: Beilage zu Nr. 7 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Briefkasten.

Frl. **S. E.** in **B.** Sie verpflichten uns sehr durch Ihre so freundliche, erfolgreiche Mitarbeit. Nehmen Sie herzlichen Dank. Die Nachlieferung soll prompt besorgt werden.

Frau **L. H.-H.** in **B.** Das uns freundlichst zugedachte Gedicht ist der „Frauen-Zeitung" selbst entnommen. Nichtsdestoweniger danken wir herzlich für Ihre Aufmerksamkeit. Wir hoffen gerne auf fortdauernde freundliche Gesinnung, die bei gegebener Gelegenheit unser gedenkt.

Anonym. Wir wollen gerne unser möglichstes thun. hoffentlich gelingt es, das schöne Vertrauen zu rechtfertigen, das Sie Ihrer „Schweizer Frauen-Zeitung" entgegenbringen. Eine rasche Erledigung können wir aber nicht versprechen.

An Verschiedene. Wollen Sie durch Einsendung Ihrer Adresse uns in den Stand setzen, Ihre Zugehörigkeit zum Abonnentenkreise der „Schweizer Frauen-Zeitung" und damit zur Berechtigung eines graphologischen Urteils in unserem Blatte konstatieren zu können?

„Gute alte Zeit" in **A.** Die Neuzeit hat andere Anschauungen und andere Bedürfnisse. Vom Standpunkte des Alters aus haben Sie recht; doch Ihre Ansicht ist nicht maßgebend für die Jugend.

Frau **El. J.-W.** in **W.** Legen Sie die Quantität Kartoffeln, die Sie jeweilen zum Gebrauch aus dem Keller nehmen, in frisches Brunnenwasser, dem eine Handvoll Kochsalz beigegeben wurde. Nach etwa einstündigem Liegen hat sich um die Kartoffeln eine Eiskruste gebildet, die abgerieben wird. Der Frost wird so den Kartoffeln vollständig entzogen.

Frl. **M. A.**, die wir irrtümlicherweise als Frau tituliert haben.

Für den Mann findet sich nur eine Bezeichnung, sei er ledig oder verheiratet. Er heißt einfach Herr N. N. oder drgl., und weder im geschäftlichen noch im gesellschaftlichen Verkehr fällt es einem ein, ein „ledig" oder „verheiratet" seinem Namen vorzusetzen oder beizufügen; er ist einfach ein Mann, Herr Soundso, und wird als solcher vorgestellt und empfangen.

Bei den weiblichen Wesen dagegen findet sich streng gesondert das Fräulein und die Frau (bei dieser als Unterabteilung noch die Wittwe) und beide reagieren auf eine unrichtige Bezeichnung ihrer Wesenheit. Die „Frau" reklamiert ihre Würde, wenn man sie Fräulein nennt, und das „Fräulein" fühlt sich an der Ehre gekränkt, wenn sie irrigerweise als Frau begrüßt wird.

Bei all diesem ist's eigentümlich, daß eine Großzahl weiblicher Wesen es unterläßt, im schriftlichen Verkehr sich deutlich als ledig oder verheiratet zu qualifizieren. Da wird einfach der Vor- oder Zuname genannt und dem Briefempfänger, dem die Briefschreiberin unbekannt ist, bleibt es überlassen zu raten, oder aus dem Inhalt des Schriftstückes zu vermuten, ob die Unterschriebene ein Fräulein oder eine Frau sei.

Die Expedition einer Frauenzeitung weiß davon zu erzählen, wie oft sie in das Dilemma gestellt wird zwischen „Fräulein" und „Frau"; da sie sich in Anrede und Adresse zum einen oder andern entschließen muß, so hat sie die peinliche Aussicht, im schlimmen Falle einen unangenehmen Verstoß zu machen. Wie dankbar würde es entgegengenommen, wenn die Unverheiratete ihrem Namen deutlich die Bezeichnung: Fräulein oder Jungfrau beifügen würde, währenddem die Verheiratete ihrem Namen das Wort „Frau" voranstellte oder durch Zeichnung des Doppelgeschlechtes dem Briefempfänger deutlich sagte — daß er sich keine Hoffnungen zu machen braucht. — Nun, wir denken Ihnen die Ueberzeugung beigebracht zu haben, daß eine genaue Unterschrift eine fehlerhafte Adresse verhütet und daß in Ihrem Falle wir gegründeten Anspruch auf Ihre Entschuldigung erheben können.

Herrn **C. M.** in **S.** Wir sind gerne bereit, Ihnen in der gefragten Sache zu dienen. Eine mündliche Besprechung ist notwendig. Wollen Sie hiezu die zweite Hälfte der Woche wählen und uns über Tag und Stunde Ihres Eintreffens verständigen, damit wir Ihnen die nötige Zeit reservieren können.

Frl. **Hetty B.** Ihre Poesien sind nicht druckreif.

Herrn **B.** in **H.** Mit dem hauswirtschaftlichen Können allein ist's nicht gethan. Es muß gleichzeitig auch der Charakter gebildet werden. Ihre eigenen Erfahrungen sollten Sie darüber belehren. Sie selbst haben tüchtige und schneidige Wirtschafterinnen kennen gelernt, unter deren Scepter aber weder ein Mann, noch Kinder, noch die Hausgenossen hätten leben mögen. Sie dürfen aber von dem jungen Mädchen nicht zu viel erwarten; Sie müssen ihm die nötige Zeit geben zum Lernen und das Gelernte zu befestigen nach innen und nach außen.

J. J. J. Die Adressen wurden bestens dankend notiert.

In der Länggasskrippe Waldheim, Bern, werden auf Ostern einige Lehrstellen für Kinderwärterinnen frei.

Wir möchten diejenigen Eltern, welche daran denken, ihre Töchter den Kurs durchmachen zu lassen, bitten, sich rechtzeitig zu melden, da nur eine beschränkte Anzahl von Lehrtöchtern aufgenommen wird.

Anmeldungen beliebe man zu adressieren:

Krippenkomitee, Falkenweg Nr. 11, Bern.

Lanolin - Toilette-Cream - Lanolin

der Lanolinfabrik Martinikenfelde bei Berlin.

Vorzüglich zur Pflege der Haut.
Vorzüglich zur Reinhaltung und Bedeckung wunder Hautstellen und Wunden.
Vorzüglich zur Erhaltung einer guten Haut, besonders bei **kleinen Kindern.**

LANOLIN — Nur echt wenn mit dieser Schutzmarke.

Zu haben in Zinntuben à 50 ct., in Blechdosen à 25 u. 15 ct. **in den meisten Apotheken, Drogerien u. Parfümerien. General-Depôt für die Schweiz: B. Hagel, Zürich.**

Probe-Exemplare der »Schweizer Frauen-Zeitung« werden auf Verlangen jederzeit gerne geliefert.

Wollene Bett-, Vieh- und Pferdedecken, ohne Fehler, von **Fr. 1. 75** bis Fr. 29. 50, versendet franko das Fabrik-Depot **F. Jelmoli in Zürich.** Muster aller Qualitäten in weiß, rot und mehrfarbig umgehendst franko. [197

Seidenstoff-Fabrik. Adolf Grieder & Cie. in Zürich

versenden zu wirklichen Fabrikpreisen schwarze, weisse und farbige Seidenstoffe jeder Art von 70 Cts. bis Fr. 15.— per mètre. Muster franko. Billigste und direkteste Bezugsquelle für Private.

Garantie-Seidenstoffe. [229

Montreux. Institut de demoiselles. — Direction: Mr. et Mme. Rollier. (H 130 M) [52

Hautunreinigkeiten,

alle Haut- und Gesichtsausschläge, rotes und aufgetriebenes Gesicht, Drüsen, Flechten, Schuppen 2c. verschwinden durch eine Kur mit **Golliez' eisenhaltigem Nussschalensirup.** Angenehmes Blutreinigungsmittel und viel wirksamer als Leberthran. In Flaschen à Fr. 3 und Fr. 5. 50. Man verlange auf jedem Flacon die Fabrikmarke der zwei Palmen. Hauptdepot: **Apotheke Golliez, Murten.** [907

Rabatt-Ausverkauf sämtlicher Damenkleiderstoffe, **enorm billig.** Schwarze Cachemirs, façonnierte Stoffe, farbige Wollen- und Halbwollen-Stoffe, elegante Nouveautés, Mousseline laine, Indienne, Satin, Konfektionsstoffe, Ballstoffe, Flanelle 2c. Muster und Versand franko. Modebilder gratis. **Wormann Söhne, Basel.** [17

[15] **Lachener** Kinderhafermehl, Hafergrützen, Leguminosen, Tapioka, Dörrgemüse, Julienne, wohlschmeckendste fertige Fleischbrühsuppen in □ und Erbswurst. Nahrhaft, gesund, bequem und sparsam. **Ueberall verlangen.**

Gesucht.

Eine durchaus zuverlässige, bescheidene Person, die Liebe zu Kindern hat, der man die Pflege eines ganz kleinen Kindes selbständig überlassen kann und die auch in Handarbeiten geübt ist, findet auf Anfang April gute Stelle. Gefl. Offerten, womöglich mit Abschrift von Zeugnissen, unter Chiffre **M B poste restante Zürich.** [101

Gesucht:

nach Bern in eine grosse Familie eine **tüchtige Köchin,** welche ihren Dienst gründlich versteht und selbständig besorgen kann. Guter Lohn und gute Behandlung. Eintritt aufs Frühjahr.

Anmeldungen adressiere man: **Postfach No. 11, Bern.** [94

Nach Locarno

sucht man für sofort **ein Dienstmädchen,** das willig und reinlich ist und einigen Begriff vom Kochen hat. Lohn nach Uebereinkunft. Reise bezahlt. Gelegenheit zur Erlernung der italienischen Sprache. Offerten an die Expedition d. Bl. [97

Ein noch **schulpflicht. Knabe** könnte bei mässigem Kostgeld zur Erlernung der französischen Sprache eintreten bei [102

Mr. Georges Hirt, boulanger à **Neuveville** (Berne).

Töchter-Pensionat

Mmes Cosandier, Landeron

(Neuchâtel).

Hübsche Lage, Familienleben, Seebäder. Französischer, englischer und Musikunterricht. Bescheidene Preise. Zahlreiche Referenzen. (O 3858 B) [95

Koch- und Haushaltungs-Schule,

zugleich Erholungsstation

im Schloss Ralligen am Thunersee.

Frühlingskurs vom **15. März** bis **28. Juni.**

(H 832 Y) Prospekte stehen zu Diensten. [91

Christen, Marktgasse 30, **Bern.**

Als Lingère

in einem Hotel oder als **Kammerjungfer** bei einer einzelnen Dame oder kleinen Familie — auch **zu Kindern,** da an solche gewöhnt — wird Stelle gewünscht von einer jungen Tochter aus guter Familie, welche die Weissnäherei erlernt hat. Eintritt nach Uebereinkunft. Gefl. Offerten unter Chiffre M 96 an die Exped. d. Bl. [96

Dans un village des bords du Lac de Neuchâtel, chez des filles de pasteur, on recevrait quelques jeunes filles qui désirent apprendre le français. Bonne école secondaire à proximité. Vie de famille.

Pour références s'adresser:
Frau Pfarrer Ruegg-Wild, Zumikon.
Frau Fröhner-Naegeli, Zahnarzt, Peterstrasse I, Zürich.
Monsieur le Pasteur Rollier, St. Aubin, (Neuchâtel). [68

In einer achtbaren Familie der franz. Schweiz würde man einige junge **Mädchen in Pension nehmen** zur gründl. Erlernung der franz. Sprache, feiner Handarbeiten und des Haushaltes, wenn es gewünscht wird. Christliches Familienleben, gesunde, reichliche Nahrung und mütterliche Pflege sind zugesichert. Pensionspreis 600 Fr. jährlich. Klavier. Beste Referenzen von Eltern früherer Pensionärinnen. Für näheres wende man sich gefälligst an **Mme Yve Fivaz-Rapp,** Kasinostrasse, **Yverdon** (Waadt). [62

Ein **Töchter-Institut** Rheinpreussens bietet einer **Engländerin** oder **Französin** Pension und vorzügl. Unterricht zum halben Pensionspreis (500 Mark jährl.), wenn sie täglich eine Stunde in ihrer Muttersprache erteilt. [800

Une fille forte, active et fidèle, connaissant la cuisine bourgeoise et munie de bons certificats pourrait entrer de suite dans le **Pensionnat Monney à Avenches,** Vaud. [70

Töchter-Pensionat

Les Eaux, Rolle — Genfersee

80] **Schweiz.** (M5655Z)

Sorgfältige Erziehung. Schön gelegenes Landhaus. Angenehmes Familienleben. Mässiger Pensionspreis.

Prospekte, Photographie und Referenzen bei den **Vorsteherinnen Frl. Hænny.**

Glück auf!

Staatlich konzess. für die ganze Schweiz:

Staat-Congo-Lose.

Ziehung: 20. Februar.

Haupttreffer: Fr. 150,000, 100,000, 50,000, 20,000, 10,000 etc. **Jedes Los gewinnt successive!** Nur bare Geldgewinne. Monatl. Einz. auf **1 ganzes Original-Los Fr. 5.** Porto 20 Cts. a. Nachnahme. Gewinnliste gratis. Gefl. Aufträge umgehend erbeten an [100

F. Wetter in Rorschach.

Gesucht

für März oder April ein treues, fleissiges Mädchen, das die Hausgeschäfte schon ein wenig versteht. Dasselbe bekäme einen kleinen Lohn und hätte zugleich **Gelegenheit, die französische Sprache zu erlernen.** Behufs Unterhandlung wende man sich an Mme Jordi-Blanc in Neuveville. [69

Eltern,

welche ihre Töchter in eine sehr gute Pension placieren wollen, können sich mit aller Zuversicht an das Pensionat von **Mmes Morard** in **Corcelles** bei **Neuchâtel** wenden. Es wird nebst Französisch auch Englisch und Musikunterricht erteilt. Nebenbei besteht ein gemütliches Familienleben und sorgfältige Behandlung. — Prachtvolle Aussicht, grosser Garten, gesunde Luft. — Vorzügliche Empfehlungen. [66

Eine Tochter gesetzten Alters, mit gutem Charakter, welche im Nähen und Zuschneiden sehr geübt ist und längere Zeit in bessern Häusern als Zimmermädchen gedient hat, **sucht** für Ende April **Stelle als Lingère.**

Offerten unter Chiffre **G T M poste restante Brugg,** Kt. Aargau. [98

Herr David Cottier-Saugy in **Rougemont,** Waadt, nimmt wieder zwei Töchter auf, die **Französisch** zu lernen und nebenbei ein wenig in Haushalt und Laden mitzuhelfen wünschen. Gute Kost und sehr stärkendes Klima. Pensionspreis Fr. 30.— monatlich. Referenzen früherer Pensionäre. [53

Eine junge, fleissige Tochter, kathol. Konfession, wünscht baldigst Stelle als **Kinder-** oder **Zimmermädchen** in einer bessern Familie. Gute Empfehlungen zu Diensten.

Gefl. Offerten unter Chiffre E B 65 an die Expedition dieses Blattes. [65

Lehrtöchter

für **Maschinenstricken** nimmt fortwährend an [669

Frau Wilh. Saurwein-Bommeli, Weinfelden.

Neuerdings erscheint

Die Modenwelt

ohne Preis-Erhöhung in jährlich **24 reich illustrirten Nummern** von je 12, statt bisher 8 Seiten, nebst 12 großen farbigen Moden-Panoramen mit gegen 100 Figuren und 12 Beilagen mit etwa 280 Schnittmustern.

Vierteljährlich 1 M. 25 Pf. = 75 Kr.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen und Postanstalten (Post-Zeitungs-Katalog: Nr. 4252). Probe-Nummern in den Buchhandlungen gratis, wie auch bei den Expeditionen

Berlin W, 35. — Wien I, Operng. 3.

[16

Gegründet 1865.

Sämereien

Gemüse-, Blumen-, Gras- und Kleesamen,

Setzzwiebeln (H4807Z)

werden ausserordentlich vorteilhaft und billig bezogen von der Samenhandlung

L. Em. Pfyffer, [103

Pfistergasse 14, Luzern.

Kataloge und Preisverzeichnisse gratis und franko. — Depots werden gesucht.

KROPF

[245

und **ähnliche Drüsenanschwellungen werden in allen, auch veralteten Fällen,** wo Hülfe überhaupt noch möglich ist, **sicher geheilt** durch meine **unübertroffenen Kropfmittel.** Genaue Beschreibung des Leidens erbittet **Fr. Merz,** Apoth., **Seengen** (Aargau).

544] **Echte** empfehle als Spezialität in 20 Farben. Muster gratis.

Damenloden

Hermann Scherrer, Kamelhof, **St. Gallen.**

CHOCOLAT & CACAO MAESTRANI ST GALL

[682]

Preise und Muster

des überall so beliebten, bei vorzüglicher Qualität **sehr billigen**

„Baurs Malzkaffee"

versendet an Wiederverkäufer, Kaufleute etc.

Aug. Baur, Malzkaffee-Fabrikation, **Tettnang** (Württemberg).

PS. Leistungsfähige Agenten gesucht. Für Frauen als Nebenverdienst. [49

Jedem **Magenleidenden** wird auf Wunsch eine belehrende Broschüre kostenl. übersandt v. J. J. F. Popp in Heide (Holst.). Dieselbe gibt Anl. zur erfolgr. Behandl. von chron. Magenkrankheiten. [13

Durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Adrian Balbis

Allgemeine Erdbeschreibung.

Ein Handbuch

des

geographischen Wissens für die Bedürfnisse aller Gebildeten.

Achte Auflage.

Vollkommen neu bearbeitet von

Dr. Franz Heiderich.

Mit 600 Illustrationen, vielen Textkärtchen und 25 Kartenbeilagen auf 41 Kartenseiten.

Drei Bände. — In 50 Lieferungen à 1 Franken.

Ein Volksbuch im besten Sinne des Wortes, ein Buch, das in angenehmster Weise geographische Kenntnisse vermittelt, das aber auch den strengen Anforderungen des Fachmannes völlig genügt. Es darf behauptet werden, dass damit ein Werk auf den deutschen Büchermarkt gelangt, welches sich den besten litterarischen Produkten auf geographischem Gebiete würdig an die Seite stellt. [425

A. Hartlebens Verlag in Wien.

Zarte Haut.

Um der Gesichtshaut und den Händen ein **blendend-weisses** Aussehen von unvergleichlicher **Zartheit und Frische** zu verleihen, benütze man nur die allein **echte** und **berühmte**

Bergmanns Lilienmilch-Seife.

Nur diese wird allgemein als einzigste echte, gegen rauhe und **aufgesprungene Haut, Pickeln, Sommersprossen** etc. empfohlen. Man hüte sich vor Fälschungen und verlange in allen Apotheken und Droguerien nur die allein echte **Bergmann's Lilienmilch-Seife** von **Bergmann & Cie., Dresden** und **Zürich,** mit der Schutzmarke: Zwei Bergmänner. Preis à Stück 75 Cts. [82

Schutzmarke.

Sprachen- und Handels-Institut

Gibraltar — Thüring-Merian — Neuchâtel.

Gegründet 1860. Einziges Institut der Stadt, das Erziehung und vollständigen Unterricht vereinigt, wodurch stete Ueberwachung gute Benutzung der Zeit, rasche Fortschritte erzielt werden. Gründliche Ausbildung in der **französischen,** sowie der **englischen** und **italienischen Sprache** und den wichtigsten **Handelsfächern** (Handelskorrespondenz, Buchhaltung etc.) — Ausführliche Prospekte versendet: (O-5567-F) [63

A. Thüring, Direktor.

H. RUEGG-PERRY

39 Vadianstrasse — St. Gallen — Vadianstrasse 39

beehrt sich zu offerieren:

Linoleum am Stück in 180, 270, 360 cm. Breite,
Linoleum Milieux, 183×230, 183×275, 230×275, 230×320, 275×366 cm.,
Linoleum Läufer, 67, 90, 114 cm.,
Linoleum Vorlagen, 91×50, 105×50, 100×60, 114×68, 180×90 cm.,
nebst **Plüsch-, Tapestry-, Kokos-** und **Jute-Teppichen** aller Art.

Telephon. [880

„Phönix-" Holz- und Kohlen-Anzünder.

Kein Petroleum!

Unentbehrlich für jede Haushaltung.

Zu haben in Paketen à 30 Stück für 30 Cts. in den meisten Spezereihandlungen, Droguerien, Konsumvereinen, Kohlenhandlungen etc. Wo nicht erhältlich, liefert direkt 500 Stück samt Kiste franko für 5 Fr. gegen Nachnahme die Fabrik **J. Hofstetter, St. Gallen.** Wiederverkäufer gesucht. (H 1014 G) [856

Soeben erscheint:

90000 Abbildungen. 16 Bände geb. à 13 Frs. 35 Cts. oder 256 Hefte à 70 Cts. **16000 Seiten Text.**

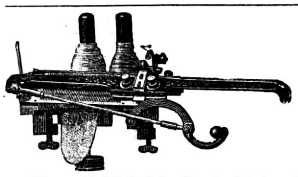
Brockhaus' Konversations-Lexikon.

14. Auflage.

600 Tafeln. **300 Karten.**

120 Chromotafeln und 480 Tafeln in Schwarzdruck.

[87



A. Saurwein, Weinfelden (Thurgau)

Velociped-, Nähmaschinen- und Strickmaschinenhandlung.

Kindervelocipede mit Pferd von Fr. **25—60, Zweiräder** für Knaben u. Mädchen v. Fr. **100—250, Sportwagen** für Kinder, verstellbar in 9 verschiedenen Formen, **eiserne Kinderbettstellen** von Fr. **25—50,** feuer- und diebessichere **Kassenschränke** u. **Kassetten** von Fr. 15 bis **1000, Kinderschlitten** (eiserne) v. Fr. **5—25, Nähmaschinen,** System **Grützner** u. System **Kaiser** (Ringschiffchen), **Handmaschinen** v. Fr. **50—75,** für **Hand-** und **Fussbetrieb** v. Fr. **100—150, Hausindustriestrickmaschinen** mit 196 Nadeln, für alle Arbeiten, Fr. 380 inkl. Unterricht. [668

Illustrierte Preislisten gratis. — Garantie. — Fabrikpreise.

Für Strickmaschinen genügend Arbeit garantiert.

SCHUTZ-MARKE — Kräuter E. Senckenbergs

Apotheker **Senckenbergs**

Migräne-Pastillen

(kein Geheimmittel) bestehend aus Antipyrin, Rhabarbar, Calmus, Chinarinde. — Viel wirksamer als pures Antipyrin. — Jede Migräne, Kopfschmerz und Neuralgie wird nach Genuss von 3—5 Pastillen schnell und dauernd beseitigt. — Preis Frs. 1.90 mit Gebrauchsanweisung; **zu haben nur in Apotheken.** — Generaldépôt f. d. Schweiz: **P. Hartmann,** Apoth. Steckborn.

Depots: **Glarus,** Apoth. **J. Greiner; Chur,** Apoth. **J. Lohr; Rorschach,** Engel- und Löwen-Apotheke; **Schaffhausen,** Apoth. **Goetzel-Albers; St. Gallen, C. F. Hausmann,** Hecht-Apotheke; **Dr. Göttig,** Hirsch-Apotheke. (H 7926 X) [768

ANDREES HANDATLAS

Soeben erschienen!

in 48 Lieferungen zu 50 Pf.

alle 8—14 Tage eine Lieferung

Richard Andrees

Grosser

HANDATLAS

in 140 Kartenseiten

mit terrn Rückseiten

nebst alphabetischem Namenverzeichnis.

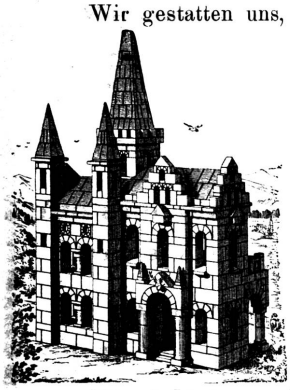
Dritte völlig neubearbeitete stark vermehrte Auflage.

Zu beziehen

durch alle Buchhandlungen.

Verlag von Velhagen & Klasing in Bielefeld und Leipzig.

Wir gestatten uns, die Freunde des schönsten, instruktivsten und dauerhaftesten Spieles, des



Richterschen Anker-Steinbaukasten

auf die

Ergänzungskasten

und die

zweiten Hefte mit Baumeister

aufmerksam zu machen.

Auch können alle **„einzelnen"** Steine nach den auf der Innenseite des Deckels oder auf der Einpackvorlage angegebenen Nummern (Zahlen) bezogen werden. (Man gebe gefälligst Nummer, Farbe und Kaliber an.)

Neu erschienen ist das **„Sternrätsel".** [93

Preislisten und alle näheren Auskünfte **gratis** durch

F. Ad. Richter & Co., Olten.

Kaufen Sie nirgends Herrenkleiderstoffe

bevor Sie die überaus reichhaltige Musterkollektion der modernsten Stoffe aus der

Kleiderfabrik von

M. Huber (Gassen), **Zürich**

sich haben kommen lassen.

Das Preiswürdigste und Solideste, was die **Tuch-Industrie** erzeugen kann, ist von dort in jeder Meterzahl gegen Nachnahme erhältlich. [903

Fabelhaft billige Preise

für Private und **glänzende Erwerbsquelle** für **Schneider.**

Preisgekrönt an der Ausstellung für Gesundheits- und Körperpflege zu Stuttgart, September 1890.

Phönix-Pomade

nach wissenschaftlich. Erfahrungen hergestellt, ist das einzige **reelle,** in seiner **Wirkung unübertroff.** Mittel zur Pflege und Beförderung eines vollen und starken **Haarwuchses** und zur Erlangung eines **kräftigen Schnurrbartes. Erfolg,** sowie **Unschädlichkeit garantirt.** Man hüte sich vor **werthlos. Nachahmungen** und achte genau **Schutzmarke.** Täglich einlaufende **Dankschreiben** liegen zur Einsicht auf. [505]

Preis per Büchse Fr. 1. 25 und Fr. 2. 50,

Titonius-Oel, *Preis Fr. 1.75 per Flacon.* **natürl. Locken** zu erzielen.

Wiederverkäufer hohen Rabatt!

Generaldepôt: Ed. Wirz, Gartenstr. 74, **Basel.**

St. Gallen bei der **Droguerie J. Klapp.**

Bestes natürlichstes Kindernährmittel:

Romanshorner Milch

kondensiert und gründlich sterilisiert.

Reine Kuhmilch. Kein Zuckerzusatz.

Detailpreis 60 Cts. per Büchse.

Verkauf in allen Apotheken und Konservenhandlungen.

Man verlange ausdrücklich **Romanshorner Milch,** event. wende man sich an die Milchgesellschaft Romanshorn. [930

ZÜRICH

H. BRUPBACHER & SOHN

Teppiche. Vorhangstoffe. Weisswaaren-Confection. [37]

Statt Leberthran

wird **Dr. med. Hommels Hämatogen** bei **unreinem Blute, Skrofeln, Rhachitis, trockenen und nässenden Hautausschlägen, Knochen- und Drüsenerkrankungen Erwachsener und Kinder mit grossem Erfolge angewandt.** Sehr angenehmer Geschmack und sichere Wirkung. Preis per Flasche Fr. 3. 25. Depots in **allen** Apotheken. Prospekte mit Hunderten von **nur ärztlichen** Gutachten gratis und franko.

88] **Nicolay & Comp.,** chem.-pharm. Laborat., **Zürich.**

Denzler's Eisenbitter Interlaken.

Seit Jahren anerkanntes medicinisches Eisenpräparat zur Linderung und Heilung der Blutarmuth und der mit ihr zusammenhängenden Leiden, wie: Bleichsucht, allgemeine Schwäche, Müdigkeit, Herzklopfen, blasses Aussehen, Mangel an Appetit, Kurzathmigkeit, Gemüthsverstimmung. Ausgezeichnetes Stärkungsmittel im Stadium der Reconvalescenz und bei Zeichen von Altersschwäche. Unterstützung bei Luft- und Badekuren. Jedem Alter und Geschlecht höchst zuträglich. Aerztlich vielfach verordnet und bestens empfohlen.

Gebrauchsanweisung

Zwei- bis dreimal des Tages ein kleines Liqueurgläschen voll zu nehmen vor oder nach den Mahlzeiten, je nachdem man ihn besser verträgt; für Kinder halbe Dosis.

(Wohlverschlossen und im Dunkeln aufzubewahren.)

Aug. J. Denzler

[474

Depots in allen Apotheken. — Preis 2 Fr.

Universal-Frauenbinde

✚ Patent 4217 (Waschbare Monatsbinde) **✚ Patent 4217.**

Einzige Binde dieser Art, die selbst bei jahrelangem Gebrauch nicht ersetzt werden muss. Sollte in keinem Wäscheschrank fehlen. Zu verlangen in Weisswarengeschäften. Wo nicht erhältlich, erfolgt direkter Versand. Preislisten, Prospekte etc. zu Diensten. [449

Rorschach. **E. Christinger-Beer.**

837] **Gegen Husten und Heiserkeit** (H 5500 J)

PATE PECTORALE FORTIFIANTE

de J. KLAUS, au Locle (Suisse).

In allen Apotheken zu haben.

Telephon

Sanitätsgeschäft zum roten Kreuz

Sanitätsgeschäft z. roten Kreuz — Hechtapotheke C. Fr. Hausmann

Verband- Etuis, Taschen, Material, Schachteln, Kasten

[828]

Hechtapotheke C. Fr. Hausmann

Telephon

---

[72]

Knabenanzüge:

545]		für 3 Jahr	4 Jahr	5 Jahr
Façon Max (Buckskin)	Fr. 6. 50	Fr. 7. 30	Fr. 8.
Hugo (blau Cheviot)	„ 8. 25	„ 9.	„ 9. 75

Versand franko.

Hermann Scherrer, Kamelhof, **St. Gallen.**

Eine kleine Schrift über den

Haarausfall u. frühzeitiges Ergrauen

versendet auf Anfragen gratis und franko die Verfasserin Frau **Karolina Fischer,** Boulevard de Plainpalais. **Genf.** [6

Schwarze Kleiderstoffe.

Reichhaltigste Muster-Assortimente umgehends franko.

Cachemires — Merinos — Cheviots — Velours — Phantasies — Damassés — Matelassés — Satins — Crêpegewebe — Diagonale etc.

Nur in reiner Wolle, doppeltbreit, von **Fr. 1. 05 per Meter** bis zu den feinsten Geweben und Croissuren.

Farbige, weisse, crême und elfenbeinfarbene, reinwollene Damenkleiderstoffe

glatt, damassiert und mit Seide durchwirkt, zu Ball-, Hochzeits- und Gesellschafts-Kostümen.

Meterweise zu Fabrikpreisen. ——— Ueberraschend schöne Auswahl.

Muster umgehends franko.

Ateliers im Hause.
Anfertigung nach Mass von eleganten Costumes und Mänteln.

Kostenberechnung auf Wunsch.

Die Restbestände der bedruckten waschechten Baumwollstoffe liquidiren wir zu 35, 45, 55 und 65 Cts. per Meter, wirklicher Wert 65 Cts. bis Fr. 1. 35.

Muster umgehends.

Erstes schweizerisches Stoff-Versand-Haus

Oettinger & Co., Centralhof, Zürich.

(Diplomiert 1883.) [602

Eine jede Dame

kann ihre Kleider selbst verfertigen mit Hülfe von Mrs Brownes berühmten englischen Schnitt-Mustern nebst Erklärungen. (Costumes, Confections etc.) Eleganz und Einfachheit. Vollständiges Muster nach Mass Fr. 1. — per Nachnahme. Schriftliche Bestellungen an Mrs **Browne, Brugg.** [87

Goldene Medaillen:

Weltausstellung Antwerpen 1885
Paris 1889.

CHOCOLAT

SUCHARD

NEUCHATEL (SUISSE) [8

Neu, gesetzlich geschützt!

Hygieinische

Nacht- und Krankenstühle,

praktische, bequeme und schöne, mehrfach verwendbare, solide

Zimmermöbel.

Auch passende Brautgeschenke
zu 11 Preisen [59
von Fr. 27. – bis Fr. 78. —.

Direkter Versand an Private.

P. Scheidegger, Sitzmöbelschreinerei,
Bäckerstrasse 11, **Zürich** III, bei der Sihlbrücke.

Diplom 1883.
Album und Beschreibung zu Diensten.

[38]

Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme

btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen

(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [86

Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Bleichsucht

Müdigkeit, Herzklopfen, Appetitlosigkeit werden **sicher geheilt** durch meine unübertroffenen Eisenpillen. Dosis für ca. 3 Wochen Fr. 2.—. **Friedr. Merz,** Apotheker, **Seengen** (Aargau). [244

Vorhangstoffe

eigenes und **englisches Fabrikat, crême** und **weiss,** in grösster Auswahl, liefert billigst das **Rideaux-Geschäft** von — Muster franko — [783

J. B. Nef (vormals Nef & Baumann), **Herisau.**

Golliez Blutreinigungsmittel

oder

eisenhaltiger grüner Nussschalensirup

bereitet von **Fried. Golliez,** Apotheker in Murten. Ein 18jähriger Erfolg und die glänzendsten Kuren berechtigen die Empfehlung dieses energischen Blutreinigungsmittels als vorteilhaften Ersatz für den Leberthran bei **Skrofeln, Rhachitis, Schwäche, unreinem Blut, Ekzemen, Flechten, Drüsen, Hautausschlag,** rotem und aufgetriebenem **Gesicht** etc. Golliez Nussschalensirup wird von vielen Aerzten verschrieben und ist angenehm im Geschmack, leicht verdaulich und ohne Ekel oder Erbrechen zu erregen.

Ausgezeichnetes Stärkungsmittel bei allen **schwächlichen, hinfälligen, blutarmen, bleichsüchtigen,** an **Skrofeln** oder **Rhachitis** leidenden Personen.

Um Nachahmungen zu verhüten, verlange man ausdrücklich **Golliez Nussschalensirup,** Marke der zwei Palmen. In Flaschen von Fr. 3. — und Fr. 5. 50, letztere für die Kur eines Monats reichend.

Depots in allen Apotheken und Droguerien. [905

Grösstes Bettwarenlager der Schweiz

gegründet 1866 — **J. F. Zwahlen, Thun.** — gegründet 1866

Versende franko durch die ganze Schweiz gegen Postnachnahme: [57

Zweischläfige Deckbetten,	mit bester Fassung und 7 Pfund sehr feinem Halbflaum, staubfrei und gut gereinigt,	beste Sorte,	180 cm lang,	150 cm breit,	Fr. 22
Zweischläf. Hauptkissen,	3 Pfd. Halbflaum,	»	120 »	60 »	» 8
Zweischläf. Unterbetten,	6 »	»	190 »	135 »	» 19
Einschläfige Deckbetten,	6 »	»	180 »	120 »	» 18
Einschläf. Hauptkissen,	2½ Pfd.	»	100 »	60 »	» 7
Ohrenkissen,	1½ »	»	60 »	60 »	» 5
Zweischl. Flaumdeckbetten,	5 Pfd. sehr feiner Flaum		180 »	150 »	» 31
Einschläfige Flaumdüvet,	3 » »	»	152 »	120 »	» 22
Kindsdeckbettli,	3 » Halbflaum		120 »	100 »	» 9
Kindsdeckbettli,	2 » »		90 »	75 »	» 6

Sehr guter Halbflaum, pfundweise à Fr. 2.20, *hochfeiner Flaum,* pfundweise à 5 Fr.

Die neue Davis-Nähmaschine

mit Vertikal-Transportiervorrichtung.

Weltausstellung Paris 1889
Goldene Medaille.

Die höchst erreichbaren Auszeichnungen!

Internationale Ausstellung
Palais de l'Industrie, Paris 1890.
Ehrendiplom.

Vertreter
für die Ostschweiz
(ausgenommen Bezirk Zürich):
A. Rebsamen,
Nähmaschinen-Fabrik
in **Rüti**
(Kanton Zürich).

Einziger Vertreter
für die Stadt u. d. Bezirk Zürich:
Hermann Gramann,
Mechaniker, Münsterhof 20, Zürich.

Die **„Davis"** unterscheidet sich in ihren Grundzügen ganz von den übrigen, im Gebrauch vorkommenden Nähmaschinen und vereinigt in der vollkommensten Weise in sich **Kraft, Einfachheit,** sowie **Dauerhaftigkeit** mit aussergewöhnlicher Leistung bei **verschiedenartigster** Verwendung. Das vertikale Transportier-System der Davis-Nähmaschine sichert unbedingte Genauigkeit der Funktion **bei den stärksten wie bei den leichtesten Stoffen,** wodurch Regelmässigkeit, Schönheit und Solidität der Nähte erreicht wird, und infolge dessen sich diese Maschine für **jede Art von Beruf** eignet. — Dieselbe ist ebenso leicht zu erlernen wie zu gebrauchen. [145

Damen-Loden-Mäntel,

wasserdicht,

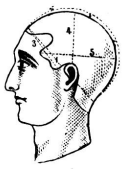
in verschiedenen, modernen, praktischen Façons, **vorzüglichem Schnitt,** prima Ausführung, liefert fertig und nach Mass billigst das Konfektionshaus [41

Klingler-Scherrer, St. Gallen,
Metzgergasse.

Diplom
Schweiz. Landesausstellung
für solide, schöne Arbeit.

Spécialité de Postiche.
Fabrik
feinster natürlichster Haararbeiten
für Herren und Damen.

J. Süsstrunk, Coiffeur, Zürich, Fraumünsterstrasse 9.



J. Süsstrunk, Coiffeur, Zürich, Fraumünsterstrasse 9.

Grosse Auswahl in fertigen Haararbeiten, Perücken, Scheitel und Chignons.

Grosse Auswahl in fertigen Zöpfen von 6 Fr. an.

Salon
speciell für Damenbedienung eingerichtet.

Billige Preise. [99

Telephon! Telephon! Telephon! Telephon!

Sanitätsgeschäft

zum roten Kreuz.

Spritzen
von Glas, Hartgummi, Neusilber, Zinn etc.

Clysos anglais, Clysopompes
sehr beliebte Reise-Klystierapparate.

Irrigateurs
in Metall, Glas, Celluloid etc. in sehr grosser Auswahl.

Irrigateurs-Garnituren
in sämtlichen Sorten.

Taschen-Irrigateurs
auf jede Flasche passend.

Reise-Douchen
mit Gummigefäss, komplett.

Hechtapotheke
C. Fr. Hausmann. [829